

# Kommission für Pferdeleistungsprüfungen im Pferdesportverband Weser-Ems e.V.



Kommission für Pferdeleistungsprüfungen Heidewinkel 8 49377 Vechta

Susanne Sager  
Zur Alten Mühle 5  
27313 Dörverden

49377 Vechta  
Heidewinkel 8

Telefon (04441) 91 40 20  
Telefax (04441) 91 40 18

Kreditinstitut: OLB Vechta  
BLZ: 280 228 22  
Kto.-Nr.: 404 204 2400  
Swift-BIC: OLBODEH2  
IBAN: DE12 280200504042042400

Ust-Id: DE117472935

eMail: [gerdes@psvwe.de](mailto:gerdes@psvwe.de)  
Internet: <http://www.psvwe.de>  
Datum:  
12.03.2021

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen  
8.06.01- Ge

## **PLS Hagen a.T.W, 21.-25.04.2021 hier: Ausschreibungsänderung**

### **Besondere Bestimmungen**

#### **Hygienemaßnahmen in Zusammenhang mit dem EHV-1**

Aufgrund der aktuellen Verbreitung des EHV-1 Virus behält sich der Veranstalter vor Sondermaßnahmen zur Bekämpfung des Erregers durchzuführen.

Bei Nennung wird der Impfstatus der teilnehmenden Pferde abgefragt.

Pferde die nicht gegen den Herpes Erreger geimpft sind, werden innerhalb der Stallungen auf dem Veranstaltungsgelände von den geimpften Pferden separiert.

Vor Anreise sind die Reiter verpflichtet ein 3-tägiges Temperaturprotokoll für die genannten Pferde zu erstellen, welches bei Anreise und auch während der Veranstaltung zu führen ist.

Das Formblatt hierzu finden sie in NEON unter Teilnahmeinformation.

Der Zugang zum Veranstaltungsgelände erfolgt nur nach Vorlage eines negativen PCR-Test auf den Equinen Herpesvirus.

Das Testergebnis darf nicht älter sein darf als 48 Stunden vor Anreisezeitpunkt. Bei Anreise erfolgt eine Temperaturkontrolle der Pferde.

Die eindringliche Bitte des Veranstalters an alle Teilnehmer zum Infektionsschutz ein eigenes Fieberthermometer mitzubringen!

Während der Veranstaltung ist 2-mal täglich eine Körpertemperaturkontrolle der Pferde durchzuführen. Auffälligkeiten wie das plötzliche Auftreten von Fieber (Thermometer Werte über 38,5°C), Durchfall, Husten oder Ataxie muss Turniertierarzt/-in und Veranstalter unverzüglich gemeldet werden.

Direkter Kontakt zwischen den Pferden sollte auf dem Turnier vermieden werden, ebenso sollten die Kontakte zwischen Menschen und fremden Pferden auf das Nötigste beschränkt werden.

Es wird von der gemeinsamen Benutzung von Tränken, Trögen und weiteren Ausrüstungsutensilien abgeraten.

Der Veranstalter behält sich zudem vor durch den Turniertierarzt durchgeführte, stichprobenhafte Temperaturkontrollen vorzunehmen.